

KEP  neu

Kulturentwicklungsplan
www.kep-linz.at

Die kulturelle Zukunft von Linz

Im März 2000 wurde mit dem ersten Kulturentwicklungsplan, kurz KEP, ein Grundstein für die kulturelle Profilierung der Stadt Linz gelegt. Nach mehr als zehn Jahren ist es nun an der Zeit, dieses kulturpolitische Konzept neu zu überdenken. Im Rahmen des Projekts „KEP neu“ sollen in den nächsten beiden Jahren ein prägnantes Kulturleitbild, ein strategisches Programm und ein Maßnahmen-Vorschlagspaket mit Prioritäten- und Zeitplan entstehen.

Unter Einbindung einer breiten Öffentlichkeit wird derzeit die kulturelle Entwicklung von Linz diskutiert. Gemeinsam sollen zukunftsorientierte Leitlinien und Maßnahmen erarbeitet werden, die letztendlich in die Neufassung des Linzer Kulturentwicklungsplanes einfließen werden.

Projekt „KEP neu“

Das Projekt „KEP neu“ wurde am 25. November 2010 im Linzer Gemeinderat beschlossen. Im Rahmen dieses Projekts soll eine Evaluierung und Neufassung des Kulturentwicklungsplans der Stadt Linz bis zum Herbst 2012 stattfinden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 100.000 Euro und werden aus dem städtischen Kulturbudget und aus Restmitteln der Linz09 GmbH bereit gestellt.

Grundlagenpapier

Im Dezember 2010 startete „KEP neu“ mit einem Grundlagenpapier. Dieses ist Ausgangspunkt für den öffentlichen Diskussionsprozess. Es handelt sich um eine

wissenschaftliche Studie, die vom Linzer Institut für qualitative Analysen im Auftrag vom Büro Linz Kultur durchgeführt wurde. Eine Kurzfassung des Grundlagenpapiers mit insgesamt 54 Seiten sowie eine lange äußerst fundierte Version mit 512 Seiten sind als PDF-Downloads unter www.kep-linz.at zu finden.

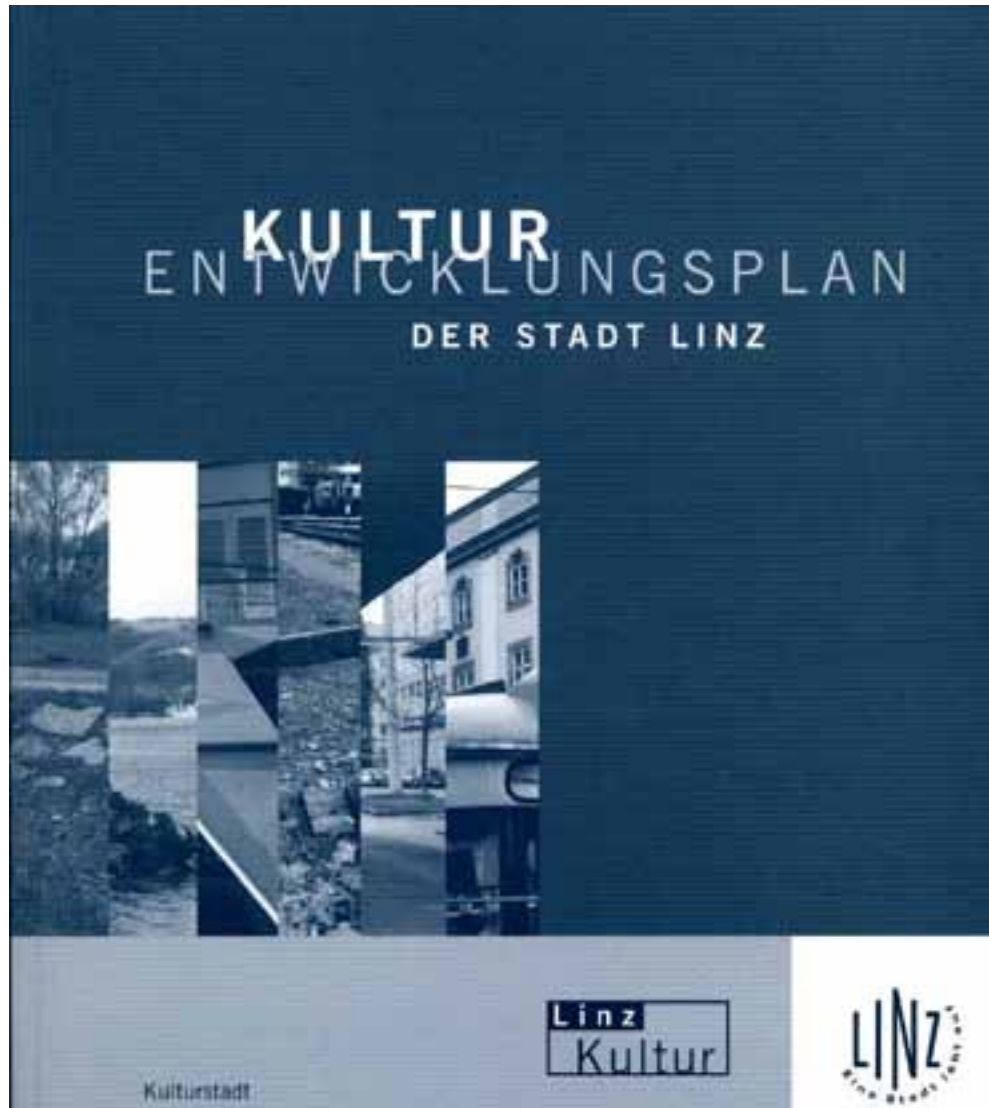
Zum Inhalt

Im Grundlagenpapier werden in einem allgemeinen Teil zunächst Formen kultureller Planung und die methodischen Vorgehensweisen dargestellt. Dabei werden unter anderem Kriterien einer erfolgreichen Kulturentwicklungsplanung erläutert und verschiedene Beispiele für Kulturentwicklungsplanung im deutschsprachigen Raum angeführt. Eine umfassende Auseinandersetzung mit für Linz relevanten Entwicklungsplänen, Leitbildern, Empfehlungs- und Forderungspapieren unterschiedlichster AkteurInnen, Beiräten und Plattformen erfolgt in einem weiteren Teil, der damit die Grund-



„Es ist an der Zeit, das kulturpolitische Grundkonzept der Stadt neu zu überdenken. Alle Linzerinnen und Linzer sind eingeladen, sich am Diskussionsprozess zum neuen Kulturentwicklungsplan zu beteiligen.“

**Vizebürgermeister
Dr. Erich Watzl
Kulturreferent
der Stadt Linz**



Vor mehr als zehn Jahren ist nach einem langen Diskussionsprozess der erste Kulturentwicklungsplan entstanden. (Foto: KOMM)

lagen, die historischen Voraussetzungen und die aktuelle Ausgangslage für die kulturelle Zukunftsplanung in Linz skizziert. Wichtiger Bestandteil dieser Analyse ist die Evaluierung der Themenschwerpunkte und Maßnahmen des ersten Linzer Kulturentwicklungsplans. Der politische Diskurs der vergangenen zehn Jahre findet hier ebenso Platz wie der mediale Diskurs zu kulturelevanten Themen in Linz.

Wesentlicher Teil der Grundlagenarbeit waren Interviews mit 73 ExpertInnen aus dem Linzer Kunst- und Kulturgesehen sowie Schnittstellenbereichen. Im Rahmen dieser Interviews wurden Themen für den neuen Kulturentwicklungsplan und unausgeschöpfte Potenziale für die weitere kulturelle Entwicklung von Linz ausgemacht, die im Rahmen von insgesamt acht Workshops diskutiert wurden und werden.



START

AKTUELLER ENTWURF

> TERMINE

GRUNDLAGENPAPIER

Archiv der Kategorie: Termine

Die Teilnahme an den Workshops steht allen offen und ist frei. Aus organisatorischen Gründen bittet das Büro Linz Kultur jedoch um Voranmeldung (kk@mag.linz.at oder 0732 7070 1932). Die Protokolle der einzelnen Workshops werden im Internet veröffentlicht und sind kommentierbar. In jedem Workshop werden bestimmte Themenblöcke behandelt, es ist kein Vorwissen oder eine Vorbereitung notwendig. Für Interessierte bietet die Kurzfassung des Grundlagenpapiers einen inhaltlichen Überblick. Vertiefende Erkenntnisse können aus der Langfassung gewonnen werden.

Visions- und Zielfindungsworkshop I: Donnerstag, 17. November 2011


Zeit: 16 bis 19 Uhr Ort: Medlendeck im OK – Offenes Kulturhaus OÖ (OK Platz 1, 4020 Linz) Themen: Interkulturalität / Migration Netzwerke / Kooperation / Durchlässigkeit Infrastruktur / Räume / Leerstände Medien / Open Source / Open Commons Aus organisatorischen ... [Weiterlesen](#) 

Veröffentlicht unter [Termine](#) |

Vortrag Kepler Salon: Montag, 19. Dezember 2011

Zeit: 19.30 bis 21 Uhr Ort: Kepler Salon, Rathausgasse 5, 4020 Linz Thema: "Kunst im öffentlichen Raum" Vortragende: Katharina Blaas-Pratscher, Kunsthistorikerin, Kuratorin und Zuständige der NÖ Landesregierung für Kunst im öffentlichen Raum Eintritt frei / begrenzte Platzanzahl / geöffnet 1 Stunde ... [Weiterlesen](#) 

Suche

Vorworte

- [Bürgermeister Franz Dobusch](#)
- [Vbvm. Dr. Erich Watzl](#)
- [Kulturdezernent Dr. Julius Stieber](#)

Download

- [KEP neu Langfassung Grundlagenpapier \(12,1 MB\)](#)
- [KEP neu Kurzfassung Grundlagenpapier \(497 KB\)](#)

Info

- [ÜBER KEP neu](#)
- [Dokumentation](#)
- [Impressum](#)

Sämtliche Informationen, Termine, Dokumentationen und Protokolle finden Interessierte im Internet unter www.kep-linz.at.

(Foto: KOMM)



Im Kepler Salon (oben) des Kepler-Hauses finden vor den Workshops themenspezifische Vorträge mit namhaften ReferentInnen statt.

(Fotos: KOMM)



Öffentliche Diskussion

Am 19. Oktober 2011 startete der öffentliche Diskussionsprozess zum neuen Kulturentwicklungsplan der Stadt Linz mit dem ersten Workshop. Im Rahmen von monatlich stattfindenden Workshops werden bis Mai 2012 unter öffentlicher Beteiligung von KünstlerInnen, KulturarbeiterInnen, über VertreterInnen aus Bildung, Wissenschaft, Tourismus, Sozialwesen, bis hin zu kulturinteressierten Linzer BürgerInnen jene Themen diskutiert, die für die künftige kulturelle Entwicklung von Linz maßgeblich sein werden. Daraus resultierende Ziele sowie in weiterer Folge auch Maßnahmen werden in den neuen Kulturentwicklungsplan einfließen.

Steuerungsgruppe

Gelenkt wird der gesamte Prozess von einer Steuerungsgruppe mit VertreterInnen des Büros Linz Kultur, der Unternehmensgruppe Stadt Linz und des Stadtkulturbeirates. Als beratendes Gremium der Steuerungsgruppe wurde ein Advisory Board mit 18 ExpertInnen und Opinion Leaders aus unterschiedlichen Fachgebieten eingerichtet. Neben einer wissenschaftlichen und fachlichen Begleitung des Projekts werden auch der Ausschuss für Kultur, Tourismus und Wohnungswesen sowie der Stadtkulturbeirat miteinbezogen.



Der neue Kulturdirektor Dr. Julius Stieber begrüßte den ehemaligen Kulturdirektor Mag. Siegfried Janko, der im November beim Workshop am Mediendeck des OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich teilnahm.



Workshop-Ergebnisse

Die sechsköpfige Steuerungsgruppe erarbeitet aus den Ergebnissen der Workshops den neuen Kulturentwicklungsplan, der als work-in-progress laufend erweitert, ergänzt und verdichtet wird. Die Textrohfassungen werden ab Februar kommenden Jahres auf www.kep-linz.at veröffentlicht und können laufend kommentiert werden.

Nach jedem Workshop wird das Protokoll mit dem jeweiligen Ergebnis ebenfalls im Internet veröffentlicht und ist dort unter der Rubrik „Aktueller Entwurf“ kommentierbar.

Für alle offen

Die Teilnahme an den Workshops steht für alle offen. Aus organisatorischen Gründen sind Voranmeldungen per E-Mail: lk@mag.linz.at oder telefonisch unter der Linzer Telefonnummer 7070/1932 erbeten. Unter www.kep-linz.at sind alle Termine und Unterlagen zu finden. Im Vorfeld der Workshops finden im Kepler Salon ExpertInnen-Vorträge zu ausgewählten Themen des jeweiligen Workshops statt, die einen vertiefenden und ergänzenden Input liefern sollen. Alle Termine und Informationen dazu finden Interessierte unter www.kepler-salon.at.

Kulturdirektor Dr. Julius Stieber präsentierte die Ziele des Kulturentwicklungsplans bei den einzelnen Workshops, die unter reger Teilnahme stattfinden.



KulturexpertInnen und -interessierte erarbeiten die jeweiligen Themen der Workshops in großen Gruppen. (Fotos: KOMM)

Impressum:

linz aktiv

Kommunale Vierteljahresschrift
der Stadt Linz

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Linz

Chefredakteurin: Dr. Karin Frohner,
Leiterin der Stadtkommunikation Linz

Redaktion: Mag. Christian Reiter,
Stadtkommunikation Linz,
Hauptplatz 1, 4010 Linz
Tel. 70 70 - 1373, Fax: 70 70 - 1313
E-Mail: christian.reiter@mag.linz.at

Faxabruf für Abonnement-Bestellschein:
70 70 - 540123

Gestaltung: Franz Kostak, Gregor Leutgeb

Herstellung und Druck:

Gutenberg-Werbering Ges. m. b. H.,
Anastasius-Grün-Straße 6, 4020 Linz

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Jahresabonnement: 7,25 Euro

Veröffentlichungen von Beiträgen aus „linz aktiv“ sind
mit Quellenangaben gestattet.

linz aktiv ist unter www.linz.at/linzaktiv abrufbar.